SeDOA
Servicestelle Diamond Open Access

Nachhaltig, offen und wissenschaftsgeleitet publizieren: Dienste und Dialogformate der Servicestelle Diamond Open Access

Forum@ZDT Jahrestagung 2026: Digitale Hochschule Brandenburg
05. - 06. November 2026

SeDOA-Minimaldefinition

→ Im Glossar werden die Kernbegriffe näher erläutert.

Orientiert an anderen (internationalen) Projekten wie CODRIA, DIAMAS, CRAFT-OA, PLATO hat SeDOA folgende Minimaldefinitionen als gemeinsames Verständnis formuliert:

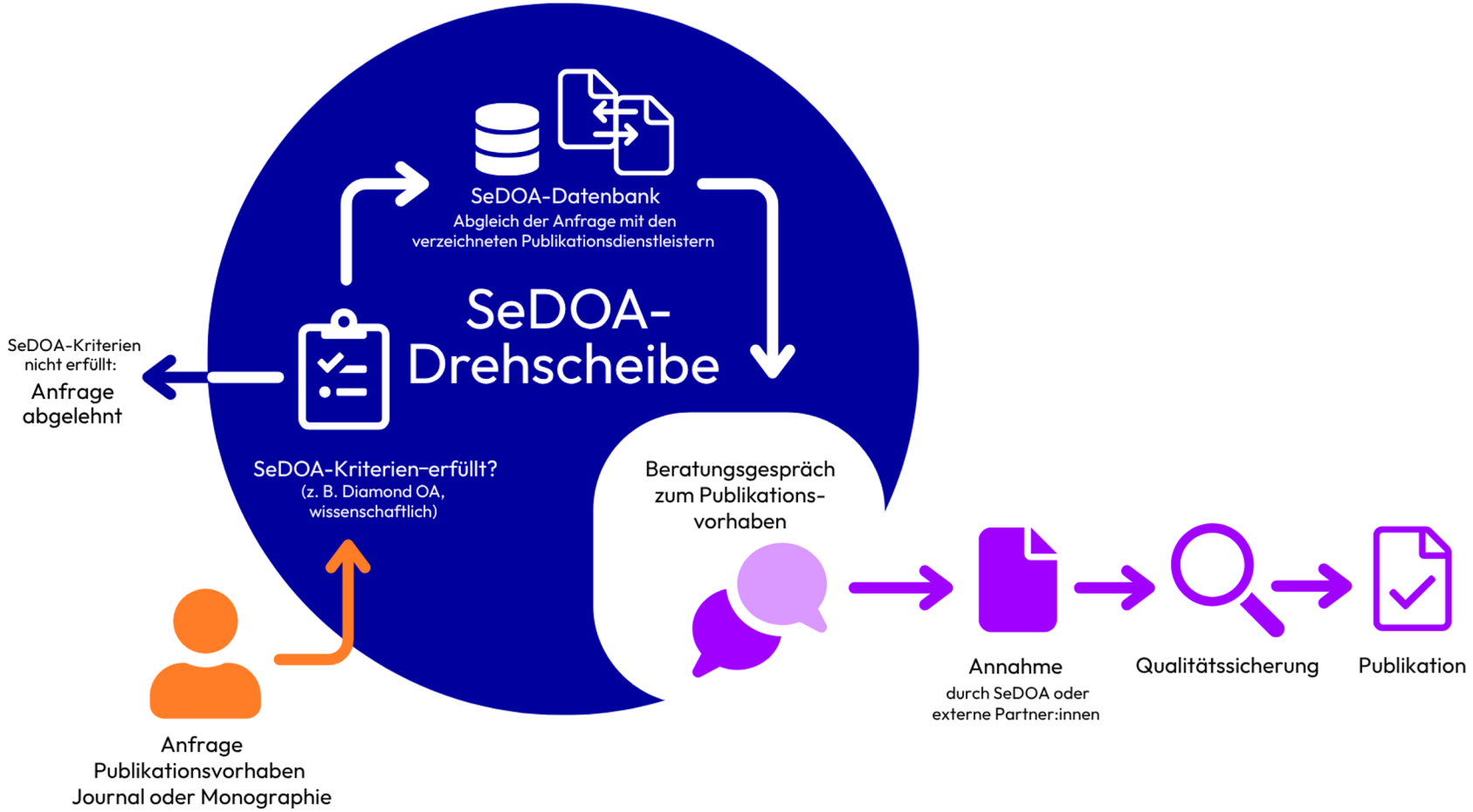
- In **Diamond-Open-Access-Zeitschriften** werden **qualitätsgeprüfte Beiträge kostenfrei** für Autor:innen und Leser:innen unter einer open-access-konformen Lizenz veröffentlicht. Die **Zeitschrift bzw. die Titelrechte** gehören der wissenschaftlichen Community. Diamond-Open-Access-Zeitschriften dienen der wissenschaftlichen Kommunikation und **nicht kommerziellen Zwecken**.
- In **Diamond-Open-Access-Büchern** werden qualitätsgeprüfte Inhalte kostenfrei für Autor:innen und Leser:innen unter einer open-access-konformen Lizenz veröffentlicht. Die Buch- und Reihentitel gehören der wissenschaftlichen Community. Diamond-Open-Access-Bücher dienen der wissenschaftlichen Kommunikation und nicht kommerziellen Zwecken.

SeDOA: Work Packages

- WP1: Governance, Management and Communication
- WP2: Publication Services
- WP3: Community Support
- WP4: Networking Services
- WP5: Registry
- WP6: SeDOA Innovation LAB



Publication Services (WP2)



[SeDOA Drehscheibe]

[Checkliste für kostenfreie Dienste der SeDOA Partner]

Publication Services (WP2)

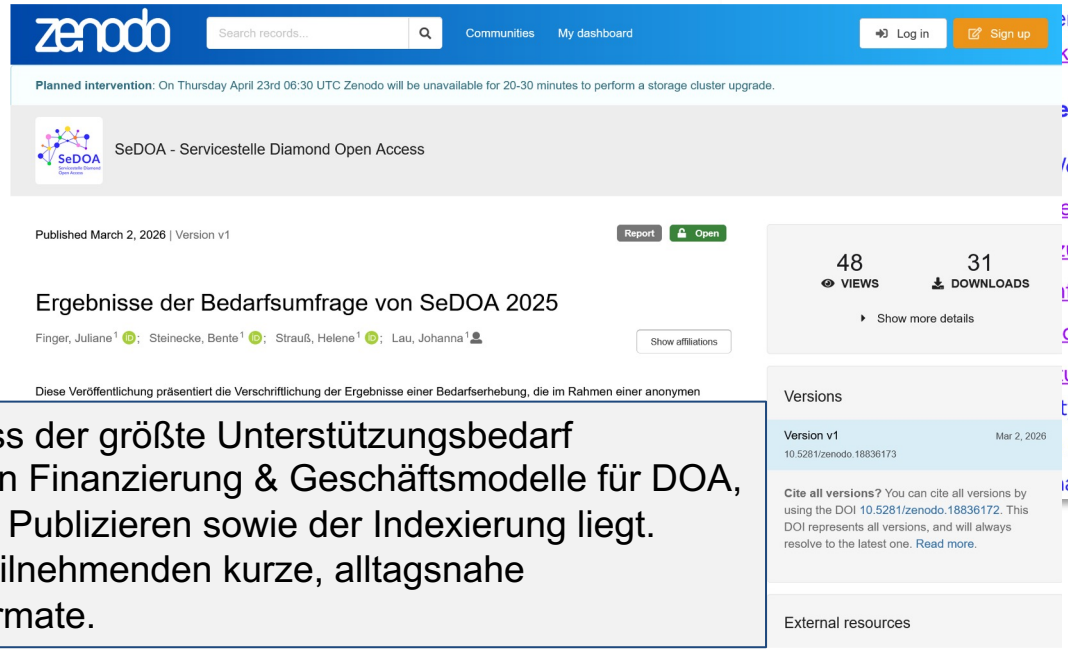
XML/Single Source

- Gründung der SeDOA-XML-Diskussiongruppe (als Weiterführung der Single Source Publishing Community)
- Etablierung der nötigen Infrastruktur (Webseite, Codeberg-Repositorium, eigene Kategorie im EDCH (European Diamond Capacity Hub)-Forum)
- Erreichung des ersten Meilensteins mit der Kick-off-Veranstaltung der Single-Source Publishing Community am 22.4.2026 (Ausarbeitung/Vorstellung des Konzeptes)

Community-Support (WP3)

Workshops, Newsletter, Bedarfserhebungen





Die Erhebung hat gezeigt, dass der größte Unterstützungsbedarf insbesondere in den Bereichen Finanzierung & Geschäftsmodelle für DOA, Qualitätsstandards beim DOA Publizieren sowie der Indexierung liegt. Zudem wünschten sich die Teilnehmenden kurze, alltagsnahe Informationsangebote und -formate.

Newsletter Anmeldung

Community-Support (WP3)

Open Journal System (OJS)-Netzwerk

- Vernetzung der deutschsprachigen Community rund um die Open-Source Publikationssoftware OJS
- Format für den fachlichen Dialog über den Betrieb, Workflows und Weiterentwicklungen von OJS

Rechtsgutachten

- Beauftragung des 1. Rechtsgutachten zum Thema “Wer ist Inhaber*in des Titelrechts, wenn vertraglich keine Regelung besteht?”
- -> Euler, E. (2026). Titelrechte und wissenschaftsgeleitetes Publizieren: Entstehung, Bedeutung und Sicherstellung von Titelrechten. Zenodo. https://doi.org/10.5281/zenodo.21623321

Networking Services (WP4)

EU-Ebene / DE

- Einrichtung eines International Advisory Board
- Kooperation mit dem EDCH (European Diamond Capacity Hub); z. B. Erstellen des Diamond Open Access Standard (DOAS) auf Deutsch (Vermittlung technischer /hosting-Lösungsangebote für Zeitschriften; Austausch zwischen OJS-Anwendern
- Vorstellung von Best Practice-Beispielen auf internationaler Ebene: This is How we do it/Eventserie
- Mapping der deutschen Stakeholderlandschaft in Bezug auf Diamond Open Access (Länderinitiativen, FIDs, Fachgesellschaften).

Registry (WP5)

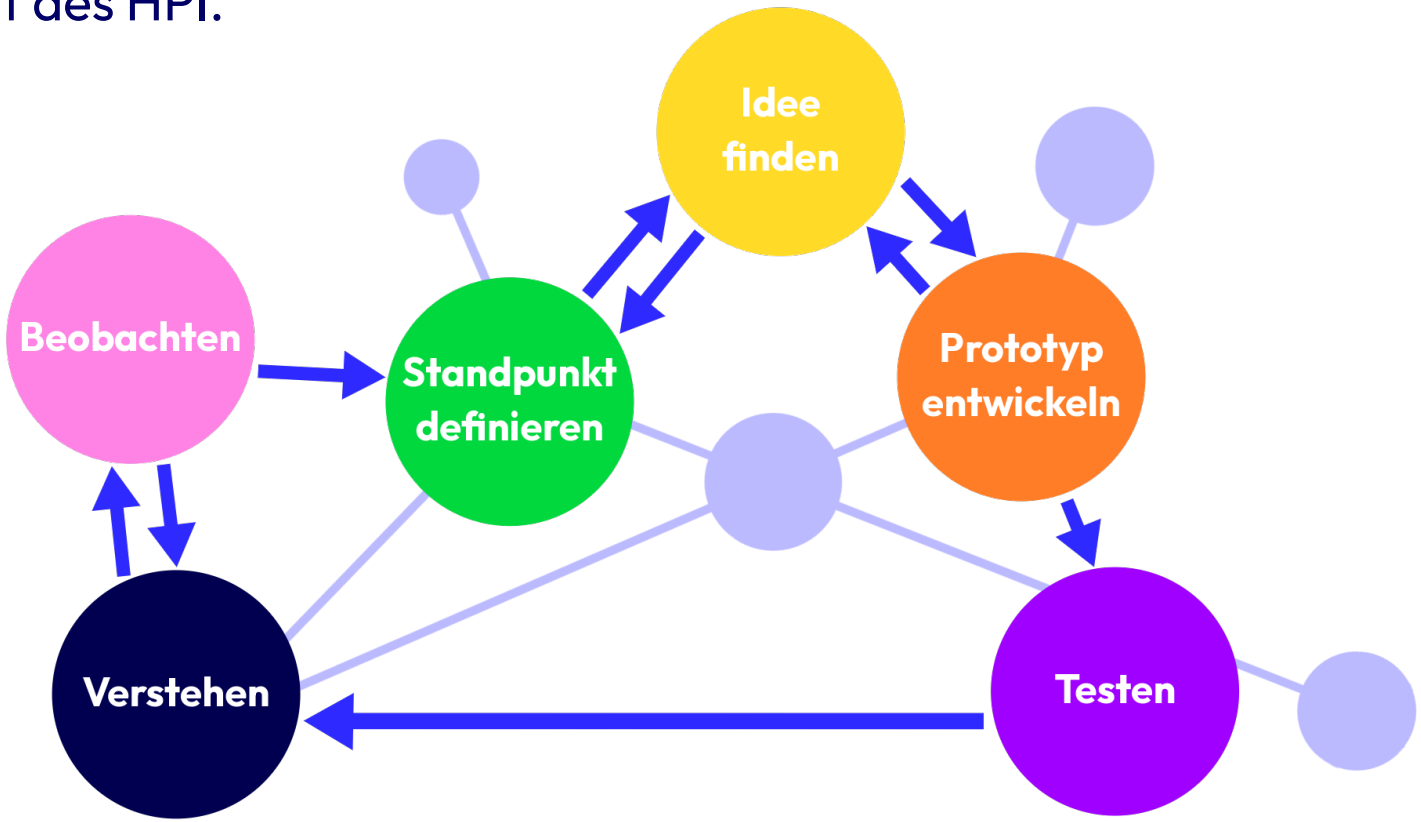
Bereitstellung einer kuratierten Liste aller Diamond-Open-Access-Zeitschriften in Deutschland

- Skriptbasierter Workflow: Automatisierte Verarbeitung von Zeitschriftenmetadaten auf Basis der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek und anderer Datenquellen.
  Ergebnis: ~2800 herausgefilterte Zeitschriften
- Manueller Workflow: Händische Verarbeitung und Eignungsprüfung obiger Zeitschriftenmetadaten.
  Ergebnis: ~1600 von ~2800 Datensätzen händisch verarbeitet.
- Jene Zeitschriften, die über obige Kriterien hinaus auch SeDOA's operationalisierte Kriterien für Diamond Open Access erfüllen, werden in Zukunft in der Liste sedoa_registered_journals.csv veröffentlicht und außerdem über den Diamond Discovery Hub (DDH) verbreitet.

SeDOA Registry

SeDOA Innovation Lab (WP6)

Das SeDOA Innovation Lab hat zum Ziel, die Diamond-OA-Landschaft durch die Identifizierung und Förderung von zukunftsorientierten Entwicklungen attraktiver zu machen. Zum Einsatz kommt der Ansatz des Design Thinking: d.h. iterative Prozesse basierend auf dem Konzept des HPI.



SeDOA Innovation Lab

Ideen-Monitory (Observatory)

- Medizinische Bibliothek der Charité

Ideen-Analyse

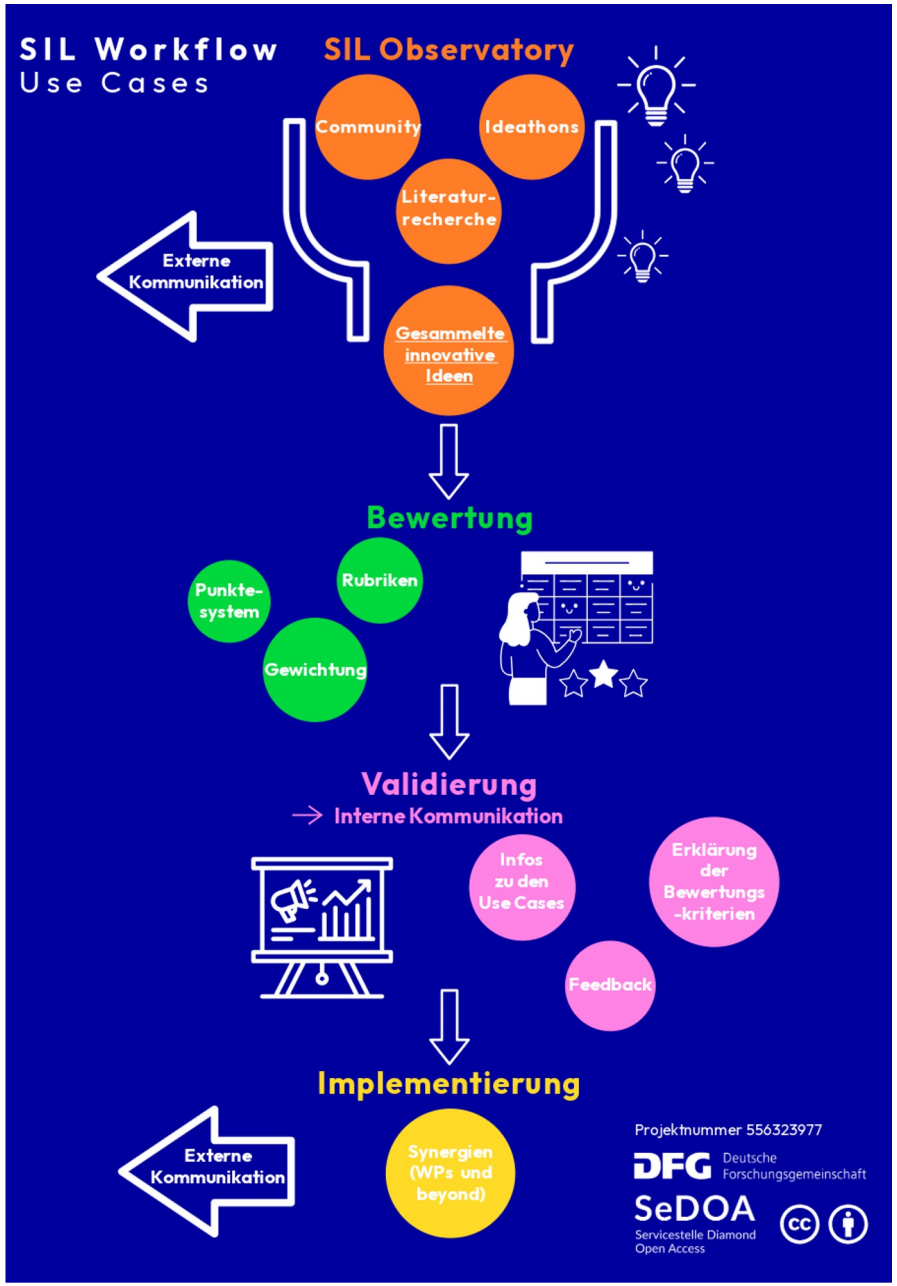
- FIZ Karlsruhe

Ideen-Kommunikation & community-Dialog

- FH Potsdam (WP Lead)

Partner / Fallstudie

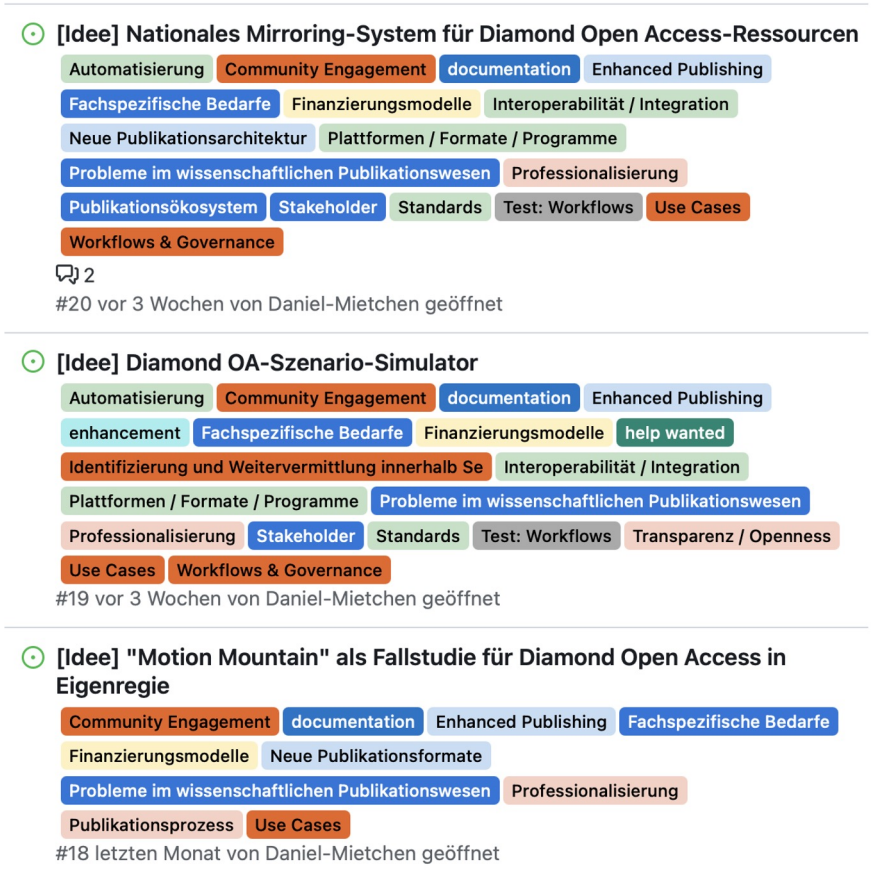
- HAB, Zeitschrift für digitale Geisteswissenschaften



Ideen-Monitoring

Ideen-Cluster des 1. Ideathons

1. Publikationsformate: Enhanced Publishing, dynamische Formate, Granularität
2. Medienneutrales und barrierefreies Publizieren
3. Gemeinschaftlich genutzte Infrastruktur und One-Repository Host für Repositorien
4. Künstliche Intelligenz
5. Aufbau einer community und Stärkung der Kommunikation
6. Qualität und Reputationsökonomie
7. Finanzen



Bericht zum Ideathon Nr. 1 auf zenodo

SeDOA
Servicestelle Diamond Open Access

Ideen-Analyse



Identifizierung und Dokumentation von bis zu vier Fallstudien

- Technische Fallstudien (z.B. zu nanopublikationen, Zentralem Zeitschriften-Mirroring) sowie sozio-technische Fallstudien -> FH Potsdam (z.B. Workflow-Analyse und Visualisierung)

Bewertung

- hinsichtlich u.a. der OPERAS-Innovationskriterien, der Umsetzbarkeit und der Skalierungsmöglichkeiten

Validierung

Implementierung

Ideen-Kommunikation & community- Dialog

- Zum Ende des Jahres 2026 zwei Präsenz-Ideathons und drei vertiefende Online-Ideathons. Die Ergebnisse stehen in dem offenen SIL-Repositorium auf Codeberg zur Verfügung. Diskussionen können mittels neuer “issues” angestoßen werden.
- Umfrage unter Wissenschaftler*innen zu Bedarfen und Einflussfaktoren
- Hands-on-Labs (z. B. zu Nanopublikationen, Workflows etc.)
- BlogPosts, z.B. Innovation-Bites, Workshop-Berichte u.a.
- Sozio-technische Fallstudien (z. B. eine Workflow-Visualisierung: Data Papers bei der Zeitschrift für digitale Geisteswissenschaften)

SIL-Umfrage

Nachhaltig, offen und wissenschaftsgeleitet publizieren: Dienste und Dialogformate der Servicestelle Diamond Open Access

Sabine de Günther, Fachhochschule Potsdam

SeDOA Contact: kontakt@diamond-open-access.de
SeDOA Website: https://diamond-open-access.de/
SeDOA Publications: https://zenodo.org/communities/sedoa/

Funded by
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft
German Research Foundation

FH;P Fachhochschule Potsdam
University of
Applied Sciences

Project-No. 556323977

SeDOA
Servicestelle Diamond
Open Access

The content of this presentation, unless otherwise noted, is licensed under CC BY 4.0 (https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en).